

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 44

Artikel: Einem Leser
Autor: Moser, Jürg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-622744>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dudengültiges

Kunsterblichkeit
Dirigentsetzliches
Zensohrfeigen
Karikaturlauber
Kabarettungsboot
Das Phantasiechtum
Wissensdrangsalieren
Makaberglaubensschwestern
Verhexorzismus
Chemiesmacher
Abgasphalt
Gestankstelle
Industriechbar
Kunststoffenbarung

Hans Haëm



De Toiseep het amene Mektig em Leue obe vegesse, sin Dreier z zahlid. Am eene Mektig het er das mit viel Dromondraa noe-gkhole.

D Chöllneri aber het das nüd ase tragisch gnoh. «Aber wenn i jetz ondedesse gschoobe wäär?» froged de Toiseep.

Do meent d Chöllneri: «Jo denn wär au nüd afl (viel) hee gsee.»
Sebedoni

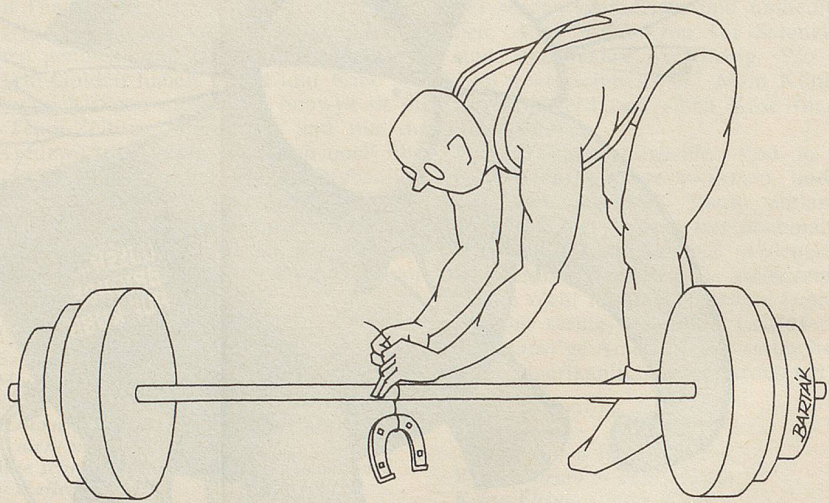
Einem Leser

Sie schreiben mir:
«Noch habe ich Ihren Artikel vor mir, aber bald habe ich ihn hinter mir.»
Ich erwidere:
«Bei Ihnen muss offenbar am Hinterteil beginnen, was leuchten soll im Kopfe.»

Jürg Moser

Lärmbekämpfung

Wir reden alle über Lärmbekämpfung, dabei ist der Lärm ja das liebste Kind unserer Jugend. Man gehe in eine Diskothek oder höre sich am Randstein einige hochgezüchtete Töffli an! Gedämpfte Musik hat schon beinahe einen schlechten Ruf. Einen sehr guten Ruf hingegen haben die prachtvollen und geräuschkämpfenden Orientteppiche, die man in reicher Auswahl bei Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich findet.



Cartoons von Barták

